

Jahresbericht der Stiftung für Christliche Wertebildung - 2022 -

Inhaltsverzeichnis

1. Grundlagen	2
1.1. <i>Stiftungszweck und Handlungsfelder</i>	<i>2</i>
1.2. <i>Stiftungsorgane.....</i>	<i>2</i>
1.3. <i>Tochtergesellschaft(en).....</i>	<i>3</i>
1.4. <i>Kooperationspartner</i>	<i>3</i>
2. Vorstandsbericht	4
3. Projektförderungen	5
3.1. <i>Überblick.....</i>	<i>5</i>
3.2. <i>Beispielhafte Projekte aus den vier Förderfeldern</i>	<i>8</i>
3.3. <i>Eigene Projekte.....</i>	<i>10</i>
4. Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen	11
5. Finanzbericht.....	11

1. Grundlagen

1.1. Stiftungszweck und Handlungsfelder

Die Stiftung für Christliche Wertebildung wurde 2013 gegründet und hat ihren Sitz in Haiger, Hessen. Ihr Stiftungszweck ist laut Satzung

- die Förderung der Kinder- und Jugendhilfe, insbesondere im elementarpädagogischen Bereich, der schulischen und außerschulischen Bildung
- die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe
- die Unterstützung und Förderung zur Vermittlung von christlichen Werten in Ehe und Familie
- die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke.

In der Praxis begleitet, unterstützt und fördert die Stiftung Projekte in den Handlungsfeldern

- Kita
- Schulische Bildung
- Außerschulische Bildung
- Qualifizierung von Mitarbeitenden

1.2. Stiftungsorgane

Stiftungsorgane sind der Vorstand und der Stiftungsrat.

Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte der Stiftung. Er setzte sich Ende 2022 zusammen aus Hartmut Hühnerbein (Vorsitzender), Steffen Kern (stellv. Vorsitzender), Dr. Wolfgang Dannhorn und Benjamin Wenzel. Anke Kallauch, die seit 2018 im Vorstand tätig war, legte ihr Amt zum Jahresende nieder. Benjamin Wenzel wurde in der Vorstandssitzung am 2. Dezember 2022 als neues Vorstandsmitglied berufen.

Der Stiftungsrat berät und unterstützt als unabhängiges Beratungsorgan den Vorstand. Er setzte sich zum 31.12.2022 aus folgenden Personen zusammen (im Jahr 2022 neu hinzugekommene Mitglieder sind fett markiert):

- Prof. Dr. Friedhelm Loh, Haiger, Stifter, Vorsitzender des Stiftungsrats
- Peter Dück, Detmold, Vorsitzender Chr. Schulverein Lippe e.V.
- Johannes Neudeck, Königsbach-Stein, Vorsitzender Hilfe konkret e.V.
- OKR i.R. Werner Baur, Mössingen, ev. Landeskirche Württemberg
- Traugott Hopp, Fürstfeldbruck, Pastor
- Dr. Carsten Polanz, Gießen, Dozent Institut für Islamfragen
- Dr. Ludwig Wenzel, Velbert, ehemaliger Rektor Berufskolleg Bleibergquelle
- Karl-Heinz Stengel, Remchingen, Alt-Präses CVJM Gesamtverband
- Prof. Dr. Germo Zimmermann, CVJM-Hochschule Kassel
- Johannes Singhammer, München, Vizepräsident a.D. Deutscher Bundestag
- Bettina K. Hakius, Dozentin Bibl. Theol. Akademie Wiedenest
- Volker Kauder, Tuttlingen

- Reinhard Quast, Siegen, Präsident des Zentralverbands Deutsches Baugewerbe
- Johanna Weddigen, Hamburg, Sozialarbeiterin, Religionspädagogin, Geschäftsleitung von alpha Deutschland e.V.
- Anna Reppel, Erfurt, Gründerin und Prokuristin von Pixel Sozialwerk
- Dr. Patrick Todjeras, Sankt Georgen (Österreich): Theologe
- Daniel Mannweiler, Altenkirchen, Vorstandsvorsitzender Sportler ruft Sportler e.V.

Der Stiftungsrat tagte am 18.11.2022 in Rehe im Rahmen des Wertvoll-Wochenendes der WERTESTARTER. Neben dem Jahresbericht und dem Jahresabschluss 2021 wurde über aktuelle Entwicklungen der Arbeit sowie über die neu erstellte Wirkungslogik diskutiert.

1.3. Tochtergesellschaft(en)

Als hundertprozentige Tochter und im Auftrag der Stiftung für Christliche Wertebildung ist die **Christliche Wertebildung gGmbH (CWG)** tätig. In ihrer Berliner Geschäftsstelle waren 2022 sechs Mitarbeitende angestellt.

Damit die CWG ihre Aufgaben erfüllen kann, leitet die Stiftung einen Teil ihrer Mittel an ihre Tochtergesellschaft weiter (siehe auch Finanzbericht). Nähere Infos über die Arbeit der CWG finden sich in der ausführlichen Broschüre „Mit christlichen Werten nach vorne“, die 2022 neu aufgelegt wurde. (Downloadmöglichkeit unter:

https://wertestarter.de/media/publikationen/Wirkungsbericht_online-komprimiert.pdf

1.4. Kooperationspartner

Die Stiftung und die CWG haben ein Netzwerk von Kooperationspartnern, die ähnliche Ziele wie die Stiftung verfolgen und mit denen eine Zusammenarbeit in unterschiedlichen Bereichen besteht. 2022 wurde eine Kooperation beendet und die Pixel Stiftung kam als neuer Kooperationspartner hinzu:

- CVJM Deutschland
- CVJM-Hochschule
- Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands, CJD
- Aktion Hoffungsland gGmbH
- VEBS, Verein ev. Bekenntnisschulen
- IMK (Institut zur Erforschung von Mission und Kirche), ehemals Institut zur Erforschung von Evangelisation und Gemeindeentwicklung der Universität Greifswald
- SRS e.V., Sportler ruft Sportler
- Jumpers e.V.
- Berufskolleg Bleibergquelle
- Wunderwerke e.V.
- proCEO, die Kompetenz.Entwickler
- Pixel Stiftung

2. Vorstandsbericht

Der Vorstand der Stiftung tagte 2022 dreimal:

- 2./3. Mai 2022
- 1./2. Dezember 2022
- 6. Dezember 2022 (digital)

Der Schwerpunkt der Vorstandsarbeit war in erster Linie die Vergabe der Stiftungszuwendungen (siehe Punkt 3). Außerdem wurde der Jahresabschluss von 2021 beschlossen sowie die Jahresziele für das Jahr 2023 festgelegt.

In seiner ersten Sitzung im Mai beschäftigte sich der Vorstand mit dem Schwerpunktthema Sozialmarketing und möglichen Maßnahmen und Strategien zur Mittelgewinnung. Dabei gab es zu berichten, dass es eine Zustiftung von 200.000 EUR gegeben hat, mit denen der „Josef und Helga Stich Stiftungsfonds“ gegründet wurde.

Es wurde beschlossen, den Stiftungsfonds „Domus Rumänien“ zu schließen und die verbliebenen zweckgebundenen Mittel an das Projekt auszusahlen.

Es wurde beschlossen, auch den zweiten Bauabschnitt der Christlichen Schule in Čakovec zu begleiten, zu fördern und den entsprechenden Stiftungsfonds weiter zu betreiben.

Im Verlauf des Jahres verlieh der Vorstand der Stiftung zwei „Wertesterne“ als Auszeichnung für besondere Projekte: In der Kategorie „Außerschulische Jugendarbeit“ an das Pixel Sozialwerk in Erfurt sowie in der Kategorie „Qualifizierung von Mitarbeitenden“ an das HOME-Projekt in Münster.

Der Vorstand beschloss, 2023 in einen Prozess der Satzungsüberarbeitung zu gehen, um die Satzung nach 10 Jahren zukunftsfest anzupassen.

Nachdem die Stiftung 2021 erfolgreich das Verfahren zur Erlangung des Spendenzertifikates des Deutschen Spendenrates e.V. absolviert hatte, wurde ihr 2022 das Zertifikat im Rahmen der Mitgliederversammlung des Spendenrates überreicht.

Im November fand eine erste WERTESTARTER-Tagung mit 60 Teilnehmenden im Tagungszentrum in Rehe, Westerwald statt. Neben Vernetzung und Austausch beschäftigten sich die Teilnehmenden mit der Frage, was in der christlichen Kinder- und Jugendbildung „not:wendig“ sei.

Der Vorstand beriet am Jahresende über seine zukünftige Zusammensetzung. Anke Kallauch legte nach fünf Jahren ihr Amt nieder und der Vorstand berief Benjamin Wenzel neu in das Gremium. Er beschloss außerdem, Christiane Walz für eine Mitarbeit im Vorstand anzufragen, die im Juni 2023 ihr Amt aufnahm.

In einer Zoom-Konferenz am 6. Dezember 2022 beriet der Vorstand über mögliche Maßnahmen im Jubiläumsjahr 2024 (10 Jahre WERTESTARTER). Es wurde beschlossen, 2023 keine Tagung durchzuführen und stattdessen im März 2024 das Jubiläum in Berlin zu begehen.

3. Projektförderungen

3.1. Überblick

Die Stiftung für Christliche Wertebildung arbeitete 2022 aktiv in der **Förderung und Unterstützung von Bildungsprojekten** in den Förderfeldern:

- Kita → 27 Projekte
- Schulische Bildung → 15 Projekte
- Außerschulische Bildung → 37 Projekte
- Qualifizierung von Mitarbeitenden → 13 Projekte

Insgesamt betrug die ausgeschüttete Fördersumme der Stiftung im Jahr 2022 rund 999.000 Euro, davon rund 404.000 Euro für die Stiftungsfonds und rund 595.000 Euro für weitere Projektförderungen.

Kita

Antragsteller	Projekttitle
Ev. Gemeinschaftsverband AB e.V.	Kitagründung Steinen
Aktion Hoffungsland gGmbH	Kitagründung Brackenheim
Aktion Hoffungsland gGmbH	Kitagründung Reutlingen
Christl. Kinderbetr. Casa Credolino e.V.	Erweiterung Waldkindergarten Credolino
Christlicher KiTa-Verein Lippstadt e. V.	Kitagründung Lippstadt
CVJM Lollar e.V.	Kita-Gründung in Lollar
CVJM Baden e.V.	Gründung einer CVJM Kita
CVJM-Landesverband Baden e.V.	Gründung einer christlichen Trägerstruktur für ganzheitliche christliche Kitas
EFG Hoffnungskirche, Herten	Kitagründung Herten
Ev. Gemeinschaftsverband Hessen-Nassau	Kitagründung Miehlen
Ev. Gemeinschaft Verden	Konzeption Kinderraum für Großtagespflege
FEG Rosenheim	Kitagründung Rosenheim
Frei Christlicher Verein Dinslaken	Kitagründung Dinslaken
Freie Christengemeinde El-Roi	Gründung christliche Kita Bohmte
Freie christliche Schule Lüdenscheid e. V.	Kitagründung Lüdenscheid
Freie Ev. Schule Nordschwarzwald e. V.	Gründung einer Kita
Freier Christl. Kindergarten Neulußheim e.V.	Kitaweiterentwicklung Neulußheim
Freikirchliche Gemeinde Lünen e.V.	Kitagründung Lünen
Gemeinde Gottes e.V., Heilbronn	Kitagründung Heilbronn
Gründungsinitiative Leinfelden-Echterdingen	Kitagründung Leinfelden
HGH e. V., Christl. Sozialwerk, Neuwied	Kitagründung Neuwied
Königskinder e.V	Kitagründung Diepholz
Pforzheimer Stadtmission	Kinderhaus "Pforzheimer Stadtmission"
Pixel Sozialwerk gUG, Erfurt	Kitagründungssondierung Pixel Erfurt
Rheinisch-Bergischer-Verein Freie Christliche Schulen e.V.	Freie Christliche Kita Haan

Villa Wertvoll gGmbH, Magdeburg	Kltagründungs sondierung
Visioneers e.V., Berlin	Kitagründung Berlin-Schöneberg

Schulische Bildung

Antragsteller	Projekttitle
BaseCamp gUG	Die Gilde - Zeit und Ewigkeit
Dietrich-Bonhoeffer-Verein für christliche Pädagogik Mannheim	Gründung Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Mannheim
Ev. Grundschule Jena	Projektförderung
Ev. Schulverein Limbach-Oberfrohna e.V.	Gründung des Freien Evangelischen Limbacher Schulzentrums (FELS)
Förderverein Christliche Schule Gera e.V.	Weiterentwicklung der Christlichen Gemeinschaftsschule Gera
forHim gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)	Kickoff-Wochenende zum biblischen Rollenspielsystem "Die Gilde Zeit und Ewigkeit"
Glaubensanker e.V.	Schulgründung Kierspe Sauerland
Initiative für ganzheitliche Pädagogik	Schulgründung Darmstadt
Inklusives Lernen Marburg e.V.	Gründung Maria-von-Bethanien-Schule
International Campus Vienna	Schulgründung Wien
Luma Learning e.V.	Learning Coaches
Musikschule Goldenes Lamm, Dresden	Aufbau der Musikschule
Prayerspaces e.V.	Gründungshilfe Prayerspaces in Schulen
Schalom Ludwigsburg e. V.	Gründung Freie Christliche Schule Ludwigsburg
Srednja Škola Čakovec, Kroatien	Evangelisches Gymnasium Čakovec

Außerschulische Bildung

Antragsteller	Projekttitle
Aktion Hoffungsland gGmbH	Hoffungsland Möglingen
Aktion Hoffungsland gGmbH	Hoffungsland Freudenstadt
Aktion Hoffungsland gGmbH	Hoffungsland Dornstetten
Aktion Hoffungsland gGmbH	Mitarbeiter-WG in Beutelsbach
Aktion Hoffungsland gGmbH	Musikschule Hoffungsland
Aktion Hoffungsland gGmbH	Hoffungsland Schrozberg
Aktion Hoffungsland gGmbH	Homezone Backnang
Alpha Deutschland e.V.	Innovation für die Konfirmandenarbeit
Berliner Help Stiftung	„Gemeinsam stark“
blu:boks BERLIN gGmbH	Gründung blu:boks Brandenburg
Christlicher Sportverein Andernach e.V.	Move your school
Christliches Jugenddorf, CJD e.V.	Kommunikationsinsel
CVJM Baden e.V.	Damit Geflüchtete Heimat finden
CVJM Hagen e.V.	Flut21

Antragsteller	Projekttitlel
CVJM Lollar e.V.	RelaX - Zentrum für Familie und Begegnung
Die Arche Stiftung, Hamburg	Außerschulische Lernförderung
Domus Rumänien	Familienhaus
Ev. Hochschule Dresden	Christenlehre für die Zukunft
Evangelische-freikirchliche-Gemeinde Hamburg-Ottensen	Leitungsscoaching
FEG Rheinbach	Flut21
Gebetshaus BLK e.V.	Sinnenpark Freyburg
Haltepunkt E e.V.	Mobile Hausaufgabenhilfe
IEEG, Universität Greifswald + CVJM-Hochschule Kassel	Evangelisation 4.0 - Evangelisation im digitalen Raum
Jesus Center e. V.	Lernförderung Jesus Center
LKG Verden	Ausbau von Konfirmanden- und Elternarbeit
Mr. Jugendarbeit	Weiterentwicklung Mr. Jugendarbeit
nehemia team e.V.	Ukrainische Kindergruppe Hoffnungsträger
Pixel Stiftung	Podcast „Beten und Businessplan“
Puzzle Kids e.V.	PUZZLE Kids
Schwarzes Kreuz - Christliche Straffälligenhilfe e.V.	Beispielhaft
Stadtpiraten Freiburg e.V.	Mehr(-)Wert(e) für mehr Integration
Südwestdeutscher Gemeinschaftsverband	Gemeindegründung Fresh X Altlußheim
Tearfund Deutschland e.V.	Emerging Influencer Kurs
Verein zur Förderung des Werkes GreifBar	B.OV – Das Begegnungszentrum
Villa Wertvoll gGmbH	Elterncafé - "Villa Café"
Wort des Lebens gGmbH	WDL Academy
Young Life Deutschland e.V.	Young Life Berlin

Qualifizierung von Mitarbeitenden

Antragsteller	Projekttitlel
agje e.V., Berlin	AGJE Social Media Arbeit
Bibelseminar Bonn	Markenbildungsprozess und Hybrid-Unterricht
Christliche Musik- und Kunstakademie e. V., Korntal-Münchingen	Weiterentwicklung der Christlichen Musikakademie
CVJM-Hochschule, Kassel	Weiterentwicklung der CVJM-Hochschule
Deutscher EC-Verband, Kassel	Leitungskräfte-Entwicklung EC
EFG Münster	HOME-Projekt
Kinder- und Jugendwerk der Baptisten Österreichs	KJW Akademie
Niedersächsischer Jugendverband Entschieden für Christus e.V., Hannover	Leiter:innen Schmiede 2021/22
Projekt College im Dillkreis e.V., Haiger	Projekt College im Dillkreis
SRS e.V.	Leistungs- und Führungsscoaching
Tagesmütter Welzheimer Wald e.V.	„Resonanzraum“

Antragsteller	Projekttitle
Theologisch-Pädagogisches Seminar Malche	Beratung zur Zukunftssicherung der Ausbildung in der Malche
TSB Theologisches Studienzentrum Berlin gGmbH	Dualer B.A.-Studiengang "Theologie, Sozialraum und Innovation"

3.2. Beispielhafte Projekte aus den vier Förderfeldern

Kita

Nach zwei Jahren Entwicklungszeit haben die WERTESTARTER die ersten drei christlichen Kitas im Jahr 2022 als „WERTVOLL-KITA“ ausgezeichnet. Das Zertifikat ist ein Nachweis der Qualität und Wirkung der Religionspädagogik und Wertebildung gegenüber Eltern und der Öffentlichkeit.

Zur feierlichen Vergabe des Zertifikats bei der Christlichen Kita Leuchtturm in Oranienburg sagte Johannes Nehlsen, Geschäftsführer der WERTESTARTER: *„Eine christliche Kita ist nicht automatisch auch eine gute Kita. Das Zertifizierungsverfahren soll sicherstellen, dass das Leistungsversprechen, das eine christliche Kita gibt, auch eingehalten wird. Eltern sollen sicher sein können, dass in einer christlichen Kita auch christliche Werte vorgelebt, vermittelt und erlebt werden.“*

Ein Fachgremium hat dafür ein Themenraster und Kriterien erstellt. Kitas bekommen damit Hilfestellung, ihr Profil und ihre Identität zu schärfen. Es ermöglicht, christliche Inhalte und Zusammenhänge in der jeweiligen Kita zu beobachten und zu thematisieren und zeigt Entwicklungspotential auf.

Bei einem intensiven Audit vor Ort mit Mitarbeitenden und Verantwortlichen wird thematisiert, auf welche Weise die Konzeption in die Tat umgesetzt wird. Am Ende werden die Beobachtungen und Perspektiven in einem ausführlichen Abschlussbericht zusammengefasst und es erfolgt die Auszeichnung als „Wertvoll-Kita“.

www.wertestarter.de/kita-zertifikat

Schulische Bildung

In der Schule wird die nächste Generation geprägt. Sie hat ein großes Potential, Kinder auf ein selbstständiges und erfülltes Leben vorzubereiten. Darum unterstützen die WERTESTARTER christliche Schulgründungen und Projekte an Schulen, denn wir sind davon überzeugt, dass aktiv gelebte christliche Werte den besten Start ins Leben ermöglichen. Dazu vernetzen wir Gründungsinitiativen mit erfahrenen Expert/innen, begleiten persönlich und fördern finanziell.

So beispielsweise den Verein LUMA Learning, der Kindern aller Nationen und Weltanschauungen in Neukölln hilft, ihr volles Potential zu entfalten. Dies tun sie durch positive Unterstellung, gut fortgebildete Lerncoaches und fachlich fundierten Förderunterricht in enger Kooperation mit den Schulen.

Haltung: Sie glauben an den Einzelnen und sind überzeugt, dass er/sie wertvolle Möglichkeiten wahrnehmen kann.

Hilfe und Beziehung: Aus eigener Erfahrung wissen die Akteure, dass es keiner allein schaffen kann. Deswegen begleiten Lerncoaches die Schüler/innen in einer kleinen Lerngruppe von 2-4 Personen. Sie sind ihre Cheerleader, überwinden mit ihnen Herausforderungen und feuern sie an, ihr Potential zu entfalten.

Exzellenz persönlich und fachlich: Dafür gibt es einen hochwertigen Online-Lerncampus für Mind-Set Entwicklung, soziales Verständnis über Hintergründe, Förderbedürfnisse, kulturelles Wissen u.v.m., um die Schüler/innen ganzheitlich zu verstehen und stärken zu können. Hierbei helfen kontinuierliche Treffen und Fortbildungen für die Lerncoaches (meist Studierende). Ferner gibt es Förder-Materialien und Rücksprachen mit Lehrer/innen.

Enge Kooperationen: Inzwischen sind gut 20 Lerncoaches an drei Schulen aktiv, die in den letzten drei Jahren gut 400 Kindern geholfen haben, an sich zu glauben und bessere Noten und eine höhere Zufriedenheit im Leben zu erreichen (250 Kinder wöchentlich und rund 150 in Ferienschulen). Auch viele Lehrer/innen sind über die Kooperation froh und dankbar.

www.lumalearning.de

Außerschulische Bildung

Seit 2018 begleiten die WERTESTARTER die Freiburger Stadtinitiative „Stadtpiraten“, die im Bereich der außerschulischen Jugendbildung tätig ist und sich für die Integration geflüchteter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Freiburg einsetzt. Neben der sozialen und beziehungsorientierten Arbeit mit den hauptsächlich muslimischen Kindern, ist es ein Anliegen der christlich geprägten Arbeit, auch über Werte- und Glaubenthemen zu sprechen und in einen interreligiösen Dialog zu treten.

Dieser Herausforderung haben sich die Mitarbeitenden des Vereins aktiv gestellt und ihre Erfahrungen gemeinsam mit den WERTESTARTERN in einer 30-seitigen Starthilfe zusammengefasst. Davon können nun ähnliche Initiativen und Organisationen, die mit der gleichen Zielgruppe arbeiten, profitieren.

Die Starthilfe zeigt, wie Christen geflüchteten Kindern Möglichkeiten zum Dialog über Glaube, Werte und Religion eröffnen können“, schreibt Dr. Carsten Polanz, Islamwissenschaftler und Mitglied im Stiftungsrat der WERTESTARTER, im Vorwort der Starthilfe. „Ein Großteil der seit 2015 zugewanderten Menschen kommt aus Gesellschaften, in denen Religion allgegenwärtig ist. Hierzulande treffen Geflüchtete nun auf eine weitgehend säkularisierte Gesellschaft. Umso dankbarer sind sie, wenn sie jemandem begegnen, der seinen Glauben offen bekennt und gerne mit ihnen darüber spricht.“

Die Starthilfe ist als PDF kostenfrei abrufbar:

https://wertestarter.de/media/downloads/Starthilfe-Broschüre_final.pdf

www.stadtpiraten-freiburg.de

Qualifizierung von Mitarbeitenden

Seit einigen Jahren unterstützen die WERTESTARTER eine Gründungsinitiative in Münster. Hier haben sich elf christliche Gemeinden und Studierenden-Organisationen zu einem Netzwerk zusammengetan, um Erst-Semestern ein herzliches Willkommen in ihrer Stadt zu bereiten. Dabei sind HOME-Gottesdienste zum Semesterstart entstanden, wo sich über 400 junge Menschen in einer Event-Location treffen.

Ein weiteres Angebot ist das HOME-Kolleg - ein Schulungskurs für junge Christinnen und Christen mit dem Ziel, sie zu befähigen und herauszufordern, Verantwortung für ihr Leben, die Gesellschaft und die Umwelt zu übernehmen.

Der Vorstand der WERTESTARTER hat 2022 beschlossen, diese vorbildliche Initiative mit dem Wertestern auszuzeichnen. Anfang 2023 hat die Verleihung in Münster stattgefunden.

Hartmut Hühnerbein, Vorstandsvorsitzender der WERTESTARTER und langjähriger Projektbegleiter von HOME-Münster: „*Es war mir eine große Freude, an diesem Projekt mitzuwirken. Es zeigt bereits Wirkung und hat einen Vorbildcharakter für andere Städte entfaltet, die etwas Ähnliches beginnen wollen*“.

Die WERTESTARTER haben den Projektpartnern hier beratend und fördernd zur Seite gestanden. Im Rahmen dieses Prozesses ist als Starthilfe die Broschüre „HOME – Glaubensgemeinschaft – Netzwerk – Lebensschule“ entstanden. Sie steht als PDF zum Download bereit: https://wertestarter.de/media/downloads/Starthilfe-6_kompr.pdf

www.home-muenster.de

3.3. Eigene Projekte

Im Jahr 2022 setzte die CWG als Tochter der Stiftung mehrere Eigenprojekte um:

- Im Rahmen des Förderfeldes „Qualifizierung von Mitarbeitenden“ begann 2022 der zweite Durchgang der WERTESTARTER-Coachingklasse. Innerhalb dieser Weiterbildungsmaßnahme erhalten 14 Mitarbeitende aus Projekten der christlichen Kinder- und Jugendbildung eine Coachingweiterbildung. Nach Abschluss der Weiterbildung stehen sie wiederum als Coaches für Projekte der WERTESTARTER zur Verfügung.
- Ende 2022 startete der Podcast „Beten und Businessplan“ in Zusammenarbeit mit der Pixel Stiftung und midi. Der Podcast verbindet die Themen Theologie, Soziale Arbeit und Unternehmertum und stellt die Frage, wie christliche Social Start-Ups und neue Formen von Kirche interdisziplinär gestaltet werden können. Ziel ist es, Grenzen zu sprengen, über den Tellerrand hinaus zu schauen und Projekte neu zu denken.
- Die WERTESTARTER sind Kooperationspartner der „Weiterbildung für Pioniere in Kirche:Mission:Gesellschaft“ der CVJM-Hochschule. Hier werden Menschen befähigt und begleitet, Kirche und Mission in der Gesellschaft neu zu denken und missionale innovative Formen der Gemeinde- und Jugendarbeit (Fresh X u.a.) zu entwickeln, sowie Transformationsprozesse zu gestalten. Die Stiftung bringt sich hier sowohl finanziell als auch mit einer inhaltlichen Beteiligung ein. Im Herbst 2022 startete der 5. Kurs der Weiterbildung.
- Auch 2022 arbeiteten die beiden Starter-Foren Kita und Jugend/Sozialarbeit der WERTESTARTER aktiv an der Begleitung von Gründungsinitiativen. Mitglieder des Kita-Starter-Forums helfen so, das Kitas erfolgreich gegründet werden können. Das Forum Jugend- und Sozialarbeit unterstützt gründungswillige Pionierinnen und Pioniere in diesem Bereich.
Erfreulich war die Gründung eines Schulstarter-Forums mit erfahrenen Schulgründer/innen und -leiter/innen. Sie stehen für die Begleitung und Beratung von Schulgründungen zur Verfügung.

4. Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit hat die Stiftung für Christliche Wertebildung zusammen mit der Christlichen Wertebildung gGmbH (CWG) verschiedene Publikationen veröffentlicht.

- Vier Newsletter wurden als Drucksache und online versandt. Sie behandelten die Themen „Vertrauen“, „Identität“, „Wir bringen Ideen zum Fliegen“ und „Familie“
- In Kooperation mit Projektpartnern entstand die Starthilfe „HOME – Glaubensgemeinschaft, Netzwerk, Lebensschule“.
- Im gesamten Berichtsjahr wurden außerdem elf Pressemitteilungen herausgegeben.
- Es wurde intensiv an einem Wirkungsbericht über die Arbeit der Stiftung gearbeitet, der im Herbst 2022 erschienen ist.

Alle genannten Veröffentlichungen sind unter <https://wertestarter.de/eigenpublikationen> einzusehen.

Außerdem wurde das Projekt „Pixel-Sozialwerk“ in der Kategorie „Außerschulische Jugendbildung“ mit dem Wertestern der Stiftung ausgezeichnet.

Die WERTESTARTER waren ferner mit einem Stand auf dem Willow Creek Leitungskongress in Erfurt vertreten.

5. Finanzbericht

Ergänzende Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung:

- Die Stiftung für Christliche Wertebildung hat eine 100%ige Tochter, die Christliche Wertebildung gGmbH (CWG), die im Auftrag der Stiftung tätig ist. In ihrer Berliner Geschäftsstelle waren 2022 insgesamt sechs Mitarbeitende angestellt.
- Die Stiftung hat zwei Angestellte: Johannes Nehlsen ist als Stiftungsmanager und Generalbevollmächtigter der Stiftung tätig sowie seit 1.8.2020 mit der Geschäftsführung der CWG betraut. Silke Kasten ist für den Bereich Kommunikation zuständig.
- Der letzte Freistellungsbescheid des Finanzamtes Gießen ist vom 6. Oktober 2021 und liegt dem Spendenrat vor.

Haiigo, 25.08.2023

Im Original gezeichnet

Hartmut Hühnerbein
Vorstandsvorsitzender

Berlin, 23.8.2023

Johannes Nehlsen
Generalbevollmächtigter